



Landesverband Steiermark für Eis- und Stocksport

Stadionplatz 2

8041 Graz

Tel: 0316/42 99 90

Fax: 0316/42 99 90-4

E-Mail: office@lv-stmk.at

ZVR 180196235



Landesmeisterschaft zur Ermittlung
des Landesmeisters

H e r r e n

Mannschaftsspiel
Stocksport 2023

Durchführungsbestimmungen



PUNTIGAMER



Stempel-Schilder-Pokale **Raiffeisen Meine Bank**



Die Landesmeisterschaft der Herren im Mannschaftsspiel Stocksport, wird nach dem Regelbuch 11, Stand 01. Oktober 2022 nach IER und ISPO, und Landesverband Spielordnung 2023, durchgeführt.

Bei Streitigkeiten/Unstimmigkeiten in der Landesmeisterschaft der Herren Mannschaftsspiel wird vom Präsidium des Landesverbandes in Zusammenhang mit dem Sportgerichtsvorsitzenden anhand der Durchführungsbestimmungen mittels Mehrheitsbeschluss eine Entscheidung getroffen, welche für beide Mannschaften bindend ist. Ausgemachte **Termine** sind spätestens bis **15.02.2023** bekannt zu geben.

1) Sportanlagen:

Die Spielstätte muss überdacht sein, Sportanlagen mit nur einer Bahn sind nicht zugelassen (können aber mit einer Ausnahme bespielt werden). Es müssen mindestens 2 nebeneinander liegende Bahnen sein. Beidseits der Spielbahn (bei 3 Bahnen) ist min. 1,5m freizuhalten und durch eine Absperrung (z.B. Band) sichtbar zu machen. Bei Errichtung einer Bande ist eine Mindesthöhe von 1,0m einzuhalten. Eine Abgrenzung/Absperrung hinter den Abspielstellen ist mittels Gitter, Sichtschutz herzustellen. Die Sportanlagen werden durch den Landesfachwart des Landesverbandes kommissioniert und abgenommen. Absperrungen gegenüber dem Publikum müssen entweder durch bauliche Gegebenheiten oder zu errichtende Absperrungen vorhanden sein. Die Wahl der Stockmarker und die Seitenwahl hat die jeweilige Heimmannschaft. Die Sportanlage muss 2 Stunden vor Spielbeginn der Gastmannschaft zu Trainingszwecken zur Verfügung gestellt werden. Wurde dies nicht eingehalten, so kann die Gastmannschaft eine Verschiebung des Spielbeginnes um die Zeit der Verspätung beantragen. Als sofortige Entschädigung ist ein Betrag von € 100,- an die Gastmannschaft zu entrichten. Bei Nichtanwesenheit einer Mannschaft bei Spielbeginn ist mit dem Beginn 30 Minuten zu warten und nach Ablauf dieser Wartezeit ist das Spiel vom Schiedsrichter abzusagen und mittels Schiedsrichterbericht zu dokumentieren. Ausnahme: Bei Sportanlagen mit nur einer Bahn, spielt die Gastmannschaft auf der vom Publikum freien Seite. Kommt es zu Beschwerden wird die Ausnahme sofort aufgehoben.

2) Schiedsrichter und Wettbewerbsleiter:

Der Schiedsrichter, grundsätzlich Klasse "C" aufwärts, wird vom Schiedsrichterobmann eingeteilt. (Vorschläge können dem Schiedsrichterobmann bekanntgegeben werden, es darf kein Schiedsrichter aus dem eigenen Verein sein). Schiedsrichter und Wettbewerbsleiter sind vom Heimverein zu bezahlen. Der Spesenersatz für den Schiedsrichter und Wettbewerbsleiter betragen generell **€ 50,- zuzüglich Fahrtkosten von € 0,30** pro gefahrenen Kilometer. Die/der SchiedsrichterIn und die/der WettbewerbsleiterIn/Heimspielverantwortliche müssen 1 Stunde vor Spielbeginn auf der Sportanlage anwesend sein. Er/Sie muss ein/e geprüfter SchiedsrichterIn sein und ist für die Organisation sowie für die Sicherheit der Spieler auf der Spielfläche zuständig. Sollte aus irgendeinem Grund die/der eingeteilte SchiedsrichterIn nicht erscheinen, leitet das Spiel die/der WettbewerbsleiterIn des Heimvereins. Der Schiedsrichterbericht ist spätestens am Folgetag per Mail an schiedsrichter@lv-stmk.at zu übermitteln. Die/der SchiedsrichterIn hat die vorgeschriebene SR Oberkörperbekleidung schwarz-weiß, senkrecht gestreift zu tragen. Eine dunkle Sporthose wird empfohlen.

3) Beginn Zeiten und Austragungsorte:

Freitag – Samstag – Sonntag (Sonntag ausnahmslos nur Vormittag). Die **Austragungsorte und Zeiten** sind vom Heimverein bis spätestens **15.02.2023** an den Landesverband Steiermark (office@lv-stmk.at) und Landesfachwart (sport@lv-stmk.at) zu übermitteln.

4) Durchführung:

Der jeweilige Heimverein hat vor Beginn des Spieles eine offizielle Begrüßung durchzuführen und alle Spieler und den Modus vorzustellen. Ebenfalls ist die Landeshymne zu spielen. Die Durchführung der 6 Vorrunden, sowie das Viertelfinalspiel obliegen dem Heimverein. Das Finale und Halbfinale werden vom Landesverband Steiermark organisiert und durchgeführt. Der Ort wird zeitgerecht vom Landesverband Steiermark bekannt gegeben.

5) Wertung:

Die Wertung wird über das Ligaportal des Landesverbandes eingegeben. Dazu ist eine Internetanschluss (auch Mobil ist möglich) notwendig. Jede Kehre ist einzugeben.

Die Eingabe ist auch über ein Mobilgerät (Handy) möglich.

3 Tage vor dem Spiel erhält die Heimmannschaft per Mail einen Internet-Link, unter welchem am Spieltag die Spieler und die Ergebnisse, eingegeben werden. (zwingend Vorgeschrieben)

Die Gastmannschaft erhält ebenfalls per E-Mail einen Code, mit diesem muss am Spieltag das Endergebnis bestätigt werden. Sollte eine Mannschaft diese Wertung nicht machen, wird sie der Landesverband übernehmen und ist eine Entschädigung von € 50.00 zu entrichten.

Das handschriftliche Wertungsblatt ist vom Heimverein zu führen. Dieses muss nach dem Spiel von BEIDEN Mannschaftsführern unterschrieben werden und verbleibt bis zum Ende der Landesmeisterschaft der Herren beim Heimverein.

6) Ergebnisse/Fotos:

Die Ergebnisse sind über das Ligaportal aktuell einsehbar.

Das handschriftliche Wertungsblatt, verbleibt bis zum Ende der Landesmeisterschaft der Herren beim Heimverein.

Einige Fotos sind per Mail vom Wettbewerbsleiter und Schiedsrichter an folgende Mail Adressen: presse@lv-stmk.at; sport@lv-stmk.at; management@lv-stmk.at zu übermitteln. (3-4 Fotos - Foto der einzelnen Mannschaften + Aktionsfotos. Die Fotodateigröße muss mindestens 1,5 MB sein. Nur scharfe und gut belichtete Fotos werden auf der Homepage, Facebook und am Ligaportal veröffentlicht).

7) Mannschaftskader:

Der Kader jeder teilnehmenden Mannschaft kann maximal 8 Spieler umfassen.

Abgabetermin beim Landesverband Steiermark für den **Mannschaftskader** ist der **06.April 2023**. Ab diesem Zeitpunkt dürfen nur mehr Spieler vom bekannt gegebenen Kader eingesetzt werden. Im Ligaportal müssen vor jedem Meisterschaftsspiel 4 Spieler aus dem Mannschaftskader eingetragen werden.

Der Auswechselspieler kann nach jedem der 5 Durchgänge eingesetzt werden. Dabei stehen nur dem Auswechselspieler 4 Trainingsversuche auf der Spielbahn zu. Im Verletzungsfall kann der Auswechselspieler sofort eingesetzt werden. Der Auswechselspieler darf sich während des Spiels nicht auf der Spielfläche aufhalten.

Ausnahme: Ein Spieler kann im Kader eines Vereines mit mehreren Mannschaften mehrmals aufscheinen. Sollte dieser Spieler in der Mannschaft A zum Einsatz

kommen, ist er nur mehr für diese Mannschaft A startberechtigt. Bei Zuwiderhandlung erfolgt eine Disqualifikation der Mannschaften.

8) Spielpause:

Nach dem 2. Durchgang ist eine Pause von 15 Minuten einzuhalten, sollte aber vor dem Spiel ausgemacht werden keine Pause einzuhalten, ist dies erlaubt jedoch kann dies während dem Spiel nicht mehr geändert werden. Trainingsversuche während der Pause sind möglich.

9) Alkoholverbot:

Auf der Spielfläche herrscht Alkoholverbot für alle Spieler und FunktionärInnen, inkl. Auswechselspieler. Bei einem Verstoß erfolgt eine Geldstrafe in der Höhe von € 364,00 an den LV. Der betroffene Spieler darf bei der laufenden Begegnung nicht weiter eingesetzt werden. Wenn ein eingesetzter Spieler während eines Spieles Alkohol trinkt, darf dieser im laufenden Spiel nicht mehr eingesetzt werden. Der Auswechselspieler, darf erst nach Beendigung dieses Spieles (im nächsten Spiel) eingewechselt werden. Das laufende Spiel muss mit 3 Spielern beendet werden.

10) Nichtantreten einer Mannschaft:

5 : 0 und 2 Spielpunkte für die anwesende Mannschaft. Außerdem wird einer Mannschaft, die nicht zum Meisterschaftsspiel erschienen ist, pro Nichterscheinen 2 Spielpunkte in der Endwertung der Vorrunde abgezogen. Bei Punktegleichheit wird diese Mannschaft automatisch zurückgereiht. Zusätzlich hat diese Mannschaft an den durchführenden Verein einen Betrag € 500,- zu entrichten. (Ausnahme: Unfall bei Anreise – Nachweis erforderlich).

10) Spielabbruch

durch den Schiedsrichter bei Ausschreitungen: 5 : 0 und 2 Spielpunkte für jene Mannschaft, die den Abbruch nicht verursacht hat. Außerdem wird jener Mannschaft, die den Abbruch verursacht hat, ein Spielpunkt in der Endwertung der Vorrunde abgezogen. Bei Punktegleichheit wird diese Mannschaft automatisch zurückgereiht.

11) Trikotwahl:

Jede teilnehmende Mannschaft muss einheitlich gekleidet sein.

Austragungstermine:

(gültige Termine und Beginn Zeiten siehe Internet: <https://www.stmk.stocksport-austria.at/liga/lm-herren-2023/>)

1 Vorrunde	15.04.2023
2 Vorrunde	22.04.2023
3 Vorrunde	06.05.2023
4 Vorrunde	13.05.2023
5 Vorrunde	27.05.2023
6 Vorrunde	03.06.2023
Viertelfinalrunde	17.06.2023
Halbfinale	01.07.2023
Finale	01.07.2023

Vorgaben an die veranstaltenden Vereine LM Sommer 2023

- Bis **15. Februar** müssen dem Landesverband die Austragungsorte bekannt gegeben werden, sollte sich eine Mannschaft nicht an die vorgegebenen Zeiten und Richtlinien halten, wird diese Mannschaft aus dem Bewerb **ausgeschlossen** und in die Unterliga versetzt.
- Die Spielbahn muss den Anforderungen nach IER Seite 80, Stand Juli 2022 erfüllen.
- Es ist eine Abgrenzung zwischen Spielbahn und Zuschauer herzustellen.
- An einer Anzeigetafel muss der laufende Spielstand ersichtlich sein und weiters eine Anzeige für den Gesamtspielstand.
- Anbringungsmöglichkeit einer Tafel für den Namen der spielenden Teams.
- Stockmarker für beide Mannschaften.
- Internetanschluss oder mobiles Internet muss vorhanden sein.
- Toiletten Anlage Kantine Wettbewerbsleiter – mindestens ein Schiedsrichter der Klasse C Ausreichender Ordnerdienst
- Die Rufnummern des diensthabenden Arztes, der Rettung und der Feuerwehr ist gut sichtbar an der Austragungsstätte anzubringen.
- Anfahrtsplan und Adresse der Sportanlage muss dem Landesverband gemeldet werden.

Landesverband Steiermark Schiedsrichterausschuss Wertung LM Herren Sommer 2023

Vorrunde

Die Vorrunde wird in 6 Gruppenspielen gespielt.

Jedes dieser Spiele wird in 5 Durchgängen, bestehend aus jeweils 6 Kehren, abgehalten.

Wertung z.B. A gewinnt drei Durchgänge = Plus 6

B gewinnt zwei Durchgänge = Plus 4

Gesamtdurchgangsergebnis lautet 6:4 für Team A, der Sieger erhält **2 Spielpunkte**.

Bei unentschiedenem Ausgang erhält jede Mannschaft **1 Spielpunkt**.

Der Verlierer erhält **0 Spielpunkte**.

Nach Ende der Vorrunde hat dann jede teilnehmende Mannschaft eine beliebige Anzahl von Spielpunkten erreicht, max. 12.

Verwendet in einem dieser 6 Gruppenspiele eine Mannschaft regelwidriges Sportgerät, so sind dieser Mannschaft nach Ende der 6 Gruppenspiele die Strafpunkte nach IER Regel 803 abzuziehen.

Wertung bei Verwendung von regelwidrigem Material:

Mannschaft A gegen Mannschaft B

Mannschaft A gewinnt und verwendet regelwidriges Material - dieses Spiel wird als verloren gewertet und erhält die gegnerische Mannschaft 2 Spielpunkte, jedoch keine Stockpunkte. Entscheidung Schiedsrichter

Finalrunden (VF, HF, F): Alle Finalrunden finden in Direktbegegnungen statt. Wird eine Mannschaft straffällig und es erfolgt ein Punkteabzug so hat diese Mannschaft das Spiel automatisch verloren. Dies bedeutet im Viertelfinale den 8. Platz. Jede Strafe die einen Punkteabzug auslöst führt automatisch zum Verlust dieses Spieles. **Seite 5** von den Aufgaben des vom Landesverband Steiermark eingeteilten Schiedsrichters: Analog der Regel IER 703. In allen Bewerben ist die vorgeschriebene SR Oberkörperbekleidung schwarz-weiß, senkrecht gestreift zu tragen. Eine dunkle Sporthose wird empfohlen.

Aufgaben des Wettbewerbsleiters:

Der vom Durchführenden Verein zu stellende Wettbewerbsleiter hat die Pflichten nach IER 702 wahrzunehmen. Zusätzlich übernimmt er während des Bewerbs die Tätigkeit eines Bahnrichters lt. IER 705.

Ergänzungen zu den Durchführungsbestimmungen

- 1.** Vor Beginn jeder Runde sind von beiden Mannschaften die Spielerpässe (Ausnahme Auswechselspieler) beim Wettbewerbsleiter abzugeben. Diese 4 Spieler werden in das Wertungsblatt (Vorgabe LV) und im Ligaportal, eingetragen. Sollte der Auswechselspieler zum Einsatz kommen wird dieser, nach Spielerpassvorlage beim Schiedsrichter, vom Wettbewerbsleiter in das Wertungsblatt und im Ligaportal eingetragen und der Spielerpass wird gestempelt oder nur ausgefüllt, wenn kein Landesverbandsstempel vorliegt. Das Eintragen in den Spielerpass ist **zwingend vorgeschrieben**. Jeder Spieler der an dieser Landesmeisterschaft aktiv teilnimmt erhält diesen Stempel nur einmal.
- 2.** Ein Spieler hat das Startrecht nur für diese Landesmeisterschaft (ausgenommen sind Ziel- und Weitenwettbewerb, sowie Mixed-, Senioren-, Junioren- und Jugendbewerbe).
- 3.** Beim Ausfall oder Ausschluss einer Mannschaft wird in der Gruppe die Vorrunde mit 3 Mannschaften gespielt usw.
- 4.** Eine einheitliche Oberkörperbekleidung ist vorgeschrieben (Regel 321) und wird bei Zuwiderhandlung analog der IER geahndet.
Eine dunkle und einheitliche Sporthose wird empfohlen.
- 5.** Kontrollen der Sportgeräteteile analog ISpO § 417, Einzug von Sportgeräteteilen mittels LV-Einzugsprotokoll. Der Schiedsrichter hat auf Verlangen eines Mannschaftsführers auffälliges Material zu kennzeichnen und nach dem Bewerb zu überprüfen und gegebenenfalls mittels Einzugsprotokoll an den Landesverband Steiermark weiterzuleiten.
- 6.** Stockmarker sind von der Heimmannschaft zu stellen.

Für den Landesverband Steiermark

Harald WADE
Landesfachwart

Wolfgang SCHWINGER
Präsident